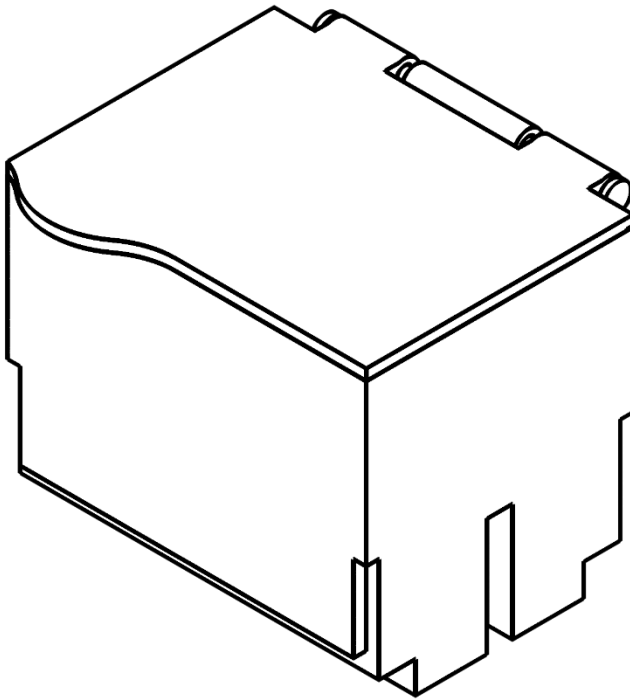


traplink**G**d

innovating pest control



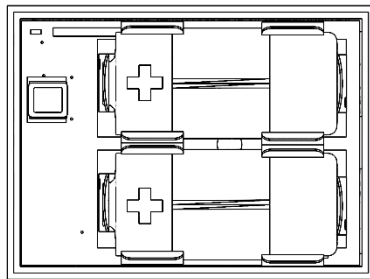
JERRY1 WiFi

Bedienungsanleitung

Stand 01.03.2024

Sicherheitsmaßnahmen im Umgang mit Akkumulatoren & Batterien

- Akkus und Batterien außer Reichweite von Kindern aufbewahren!
- Verwenden Sie ausschließlich Akkumulatoren oder Batterien des Typs CR16340 für dieses Gerät.
- Befolgen Sie örtliche Gesetze und Reglementierungen, wenn Sie ein Elektrogerät oder Batterien/Akkus entsorgen.
- Legen Sie die Akkus ausschließlich in derselben und nachfolgend dargestellten Richtung ein.



Pluspol (die Nase) immer in Richtung des Schalters!

Bitte bedenken Sie, dass eine Nichtbeachtung dieser Anweisungen einen Garantieverfall bewirkt. Behandeln Sie Lithium-Ionen-Batterien in Ihrem eigenen Interesse sorgsam und nicht leichtfertig!

Vorsichtsmaßnahmen für Handhabung

- Auch bei nicht beeinträchtigter Funktion dieses Geräts sollten die eingelegten Akkus mindestens alle zwei Jahre aufgeladen werden.
- Batterien sollten mindestens alle drei Jahre ausgetauscht werden. Eine leere Batterie kann auslaufen und das Gerät beschädigen sowie Giftstoffe freisetzen!
- Lagern und verwenden Sie das Gerät möglichst nicht an besonders staubigen, feuchten Orten oder unter extremen Temperaturen.
- Versuchen Sie auf keinen Fall, das Gerät zu zerlegen!
- Vermeiden Sie Stöße und lassen Sie das Gerät nicht fallen.

- Verwenden Sie zwecks Reinigung einen nebelfeuchten, weichen Lappen und reinigen Sie keinesfalls die Innenseite des Elektrogeräts!



Inhaltsverzeichnis

S. 04	Betriebsbereitschaft herstellen
S. 05	Übersicht: Gerätebetrieb
S. 06	Betrieb mit mobilem WLAN-Router
S. 07	Betrieb in zuvor verwendetem WLAN
S. 08	Manuelle Einrichtung (WLAN)
S. 09	LED-Feedback & Troubleshooting
S. 10	Funktion & Bedienung im laufenden Betrieb
S. 12	Manuelle Einrichtung (WLAN)
S. 15	Funktion, Bedienung & Disclaimer

Sehr geehrter Kunde,

vielen Dank, dass Sie sich für den Kauf des traplinked JERRY Moduls entschieden haben!

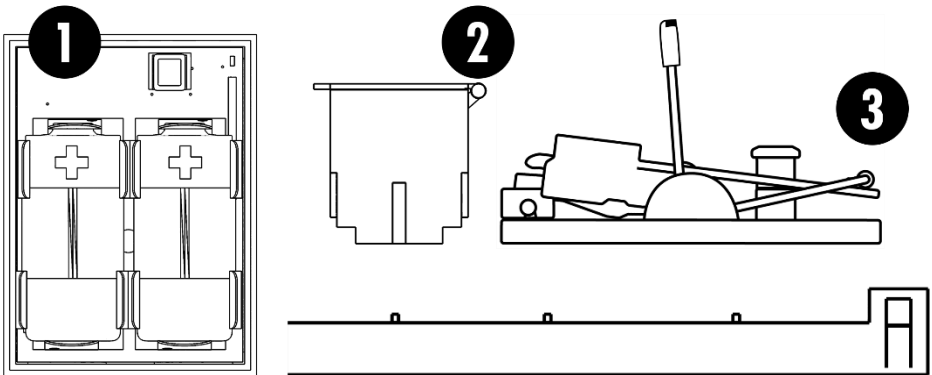
Jerry erweitert handelsübliche Schlagfallentunnel zu intelligenten Schlagfallensystemen. Das Modul meldet den Auslösezustand der Fallen unter Verwendung der traplinked App oder Webansicht in Ihrem Desktop-Browser.

Sie sind Neukunde? Dann finden Sie Ihre Zugangsdaten beigelegt in Ihrem Paket. Mehr Informationen zum Produkt finden Sie unter www.traplinked.com.

Betriebsbereitschaft herstellen

Erstmalige Inbetriebnahme nach Paket-Erhalt

Die JERRY Module werden betriebsbereit mit geladenen Akkus ausgeliefert. Um die Akkus während des Transports vor Entladung zu schützen, befindet sich zwischen Akku und Halterung ein farbiger Isolierstreifen. Dieser muss vor der Inbetriebnahme entfernt werden.



Montage aus einzelnen Teilen

Grundsätzlich liefern wir die JERRY Fallensysteme fertig zusammengesetzt. Nach Reinigung, Akku-Ladung oder beim Einbau von Ersatzteilen, ist jedoch wie folgt vorzugehen:

1. Akkus vorsichtig einsetzen. Achten Sie dabei unbedingt darauf, dass der Pluspol („die Nase“) beider Akkus in Richtung des Schalters zeigt.

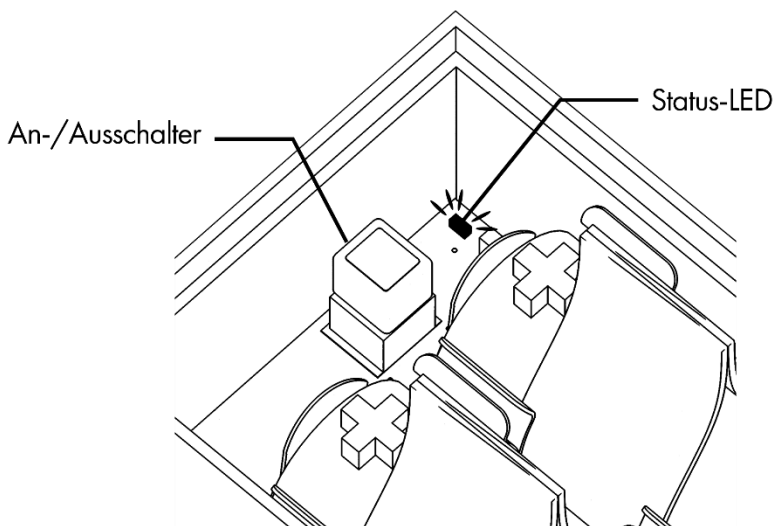
2. Setzen Sie das JERRY Modul mittig im Schlagfallen-Tunnel ein.
3. Setzen Sie die Schlagfallen ein. Beachten Sie, dass diese nicht gespannt sein sollen, wenn Sie das Gerät neu einrichten möchten.

Gerätebetrieb

WLAN-fähige Geräte (alle)

- Haben Sie das JERRY Modul mit einem mobilen WLAN-Router geliefert bekommen, ist dieses bereits voreingerichtet. Lesen Sie hierzu „Betrieb mit mobilem WLAN-Router“ auf Seite 06.
- Haben Sie das JERRY Modul bereits zuvor einmal in einem WLAN-Netzwerk eingerichtet, das Sie wiederverwenden wollen, lesen Sie „Betrieb in zuvor verwendetem WLAN“ auf Seite 07.
- Möchten Sie ein JERRY Modul in ein neues WLAN-Netzwerk einrichten, lesen Sie „Manuelle Einrichtung (WLAN)“ auf Seite 08.

Betrieb mit mobilem WLAN-Router

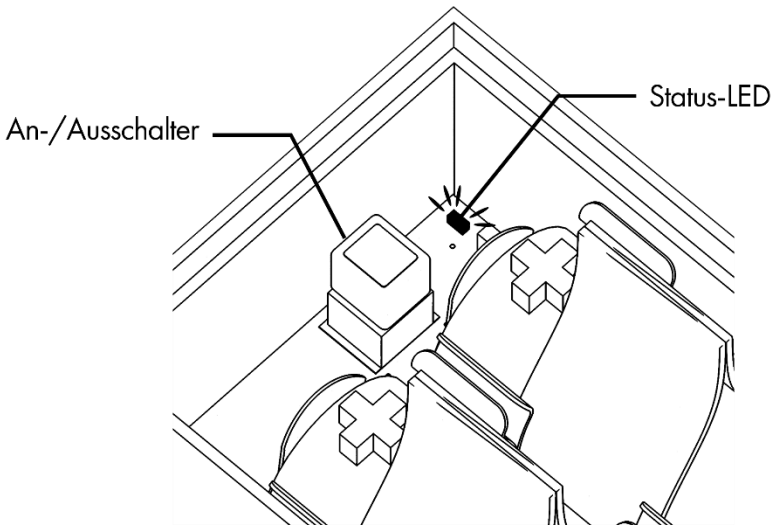


1. Legen Sie ggf. eine SIM-Karte in den mobilen WLAN-Router und schalten Sie ihn ein. Warten Sie ab, bis die Internetverbindung steht.
2. Spannen Sie die Schlagfallen.
3. Stellen Sie sicher, dass das JERRY Modul fest im Tunnel sitzt.
4. Öffnen Sie den Deckel des Moduls.
5. Betätigen Sie den An-/Ausschalter im Inneren des Moduls.
6. Die LED beginnt nach erfolgreichem Systemstart im Sekundentakt zu blinken, bis die Verbindung zum Router hergestellt ist.

Werden die Blink-Abstände kürzer, konnte der WLAN-Router nicht gefunden werden. Vergewissern Sie sich, dass der Router in Funkreichweite des JERRY Moduls ist und starten Sie das JERRY

Modul neu. Sollte dies nicht funktionieren, führen Sie bitte eine manuelle Einrichtung durch (siehe S. 08).

Betrieb in zuvor verwendetem WLAN



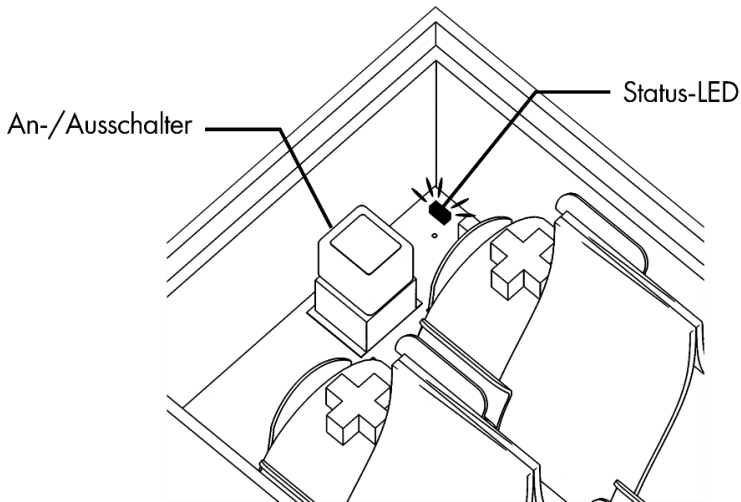
Das traplinked JERRY Modul unterstützt die Hinterlegung der Anmeldedaten von bis zu 20 WLAN-Netzwerken. Nach dem Einschalten mit gespannten Schlagfallen prüft das JERRY Modul zunächst, ob es eines der 20 eingespeicherten Netzwerke erreichen kann.

1. Spannen Sie die Schlagfallen.
2. Stellen Sie sicher, dass das JERRY Modul fest im Tunnel sitzt.
3. Öffnen Sie den Deckel des Moduls.
4. Betätigen sie den An-/Ausschalter im Inneren des Moduls.
5. Die LED beginnt nach erfolgreichem Systemstart im Sekundentakt zu blinken, bis die Verbindung zum Router gelungen ist.

Wird das Blinken schneller, konnte der WLAN-Router nicht gefunden werden. Vergewissern Sie sich, dass der Router in

Funkreichweite des JERRY Moduls ist und starten Sie das JERRY Modul neu. Sollte dies nicht funktionieren, führen Sie bitte eine manuelle Einrichtung durch (siehe S. 09).

Manuelle Einrichtung (WLAN)



1. Vergewissern Sie sich, dass die Schlagfallen **nicht gespannt** sind.
2. Verbinden Sie sich mit Ihrem Smartphone mit dem WLAN-Netzwerk, in das später auch das JERRY Modul eingerichtet werden soll. Wichtig: Es können nur **2,4 GHz Netzwerke** verwendet werden!
3. Öffnen Sie den Moduldeckel und betätigen Sie den An-/Auswärtsschalter im Gehäuse-Inneren.
4. Starten Sie die traplinked App.
5. Über die Schaltfläche „Menü“ (rechts unten) und „Systeme einrichten“ starten Sie die Einrichtung.
6. Hier geben Sie das WLAN-Passwort noch einmal ein und drücken auf „weiter“.
7. Spannen Sie die Schlagfallen.
8. Drücken Sie auf „schnell einrichten“ und warten den Prozess ab.

Nach erfolgreicher Einrichtung finden das Gerät in „Systeme“.
Schlägt die Einrichtung fehl, vergewissern Sie sich, ob das WLAN-
Netzwerk das erforderliche **2,4 GHz-Frequenzband** hat und das
JERRY Modul in Signalreichweite ist.

LED-Feedback & Troubleshooting

Die LED stellt das Interface der Modul-Hardware dar. Das Blinken und verschiedene Blinkcodes geben Ihnen Auskunft darüber, in welchem Zustand sich das Gerät befindet.

LED-Code	Modus
Sekundentakt	Verbindungsaufbau
Schnelles Blinken	Probleme beim Verbindungsaufbau -> Netzwerk & Fallenposition überprüfen
Durchgehendes Leuchten	Update aktiv

Die LED blinkt außerdem kurz, wenn ein Auslösen einer Schlagfalle, aber auch das darauffolgende Spannen der Schlagfalle korrekt erkannt wurden.

Funktion & Bedienung im laufenden Betrieb

Standby (eingeschaltet und verbunden)

Wenn das JERRY Modul eingerichtet ist, werden Sie in der App, aber auch (nach Einstellung) über SMS und E-Mail über dessen Zustand informiert. Dazu gehört das Auslösen und Spannen von Fallen, der Neustart, die Konfiguration, der Akkustand sowie Verbindungsfehler.

Auslösen der Falle

Über den Eintritt von Schadnagern werden Sie innerhalb des von Ihnen festgelegten Intervalls informiert. Die App weist Sie in diesem Fall gesetzeskonform an, die Falle unverzüglich zu spannen.

Nachdem Sie den Kadaver entfernt haben, spannen Sie die Schlagfalle ganz einfach neu. Der Zustand sollte sich kurz darauf in der App selbsttätig ändern.

Updates

Das JERRY Modul führt ferngesteuert und selbstständig Updates durch, die den Funktionsumfang verbessern und erweitern. Ein menschlicher Eingriff ist hierfür nicht erforderlich. Schalten Sie

das Gerät bitte nicht aus, während das Update (durchgehendes Leuchten der LED) aktiv ist.

Disclaimer

Bitte beachten Sie auch den mitgeschickten Disclaimer, der den aktuellen Leistungs- und Funktionsumfang beschreibt. Im Disclaimer finden Sie außerdem Hilfestellungen bei bestimmten Problemen.

Disclaimer

Magneterkennung & Magnethalterung

Die Falle sollten für eine ideale Magneterkennung mit zwei Händen gespannt werden. Dies verhindert eine Fehlstellung der Magnete am Bügel der Falle. Sehen Sie sich dazu gerne nachfolgende Videos an:

Fallen spannen Nagtag-Tunnel: [Hier klicken](#)

Fallen spannen Speedbreak-Tunnel: [Hier klicken](#)

Kein IP-Schutz 68

Das System ist weder wasser- noch staubgeschützt. Verhindern Sie deshalb bestmöglich den Kontakt des Systems zu Wasser und Staub.

WiFi-Datenänderung & Smart Configuration

Eine Änderung der WiFi-Daten über die App und über Smart Config ist nicht möglich. Die WiFi-Daten können nur über ein Setup WiFi (Hotspot) oder über ein bestehendes WiFi, mit dem die Falle bereits verbunden ist, geändert werden.

Akkustandmessung

Bitte beachten Sie, dass der Akkustand des Geräts nicht gemessen, sondern berechnet wird. Das bedeutet, dass die Akkuanzeige unter Umständen nicht exakt mit dem tatsächlichen Akku übereinstimmt. Der gezeigte Akkustand kann als Richtwert angesehen werden.

Signalstärke

Die Signalstärke kann in der Webapp eingesehen werden. Die Signalanzeige gibt an, ob die Position der Falle für das Netzwerk ausreichend ist.

Vorsicht beim Akkuwechsel

In sehr seltenen Fällen können die Batteriehalterungen der Platine und/oder die Befestigungssockel des Moduls beim Wechsel der Akkus abbrechen. In sehr seltenen Fällen kann zudem die gesamte Platine abbrechen. Seien Sie deshalb beim Akkuwechsel besonders vorsichtig.

An- & Ausschalter

In sehr seltenen Fällen kann der An- und Ausschalter klemmen. In diesem Fall drücken Sie den Schalter zunächst etwas länger durch (ca. 5 Sek.). Sollte das Modul danach nicht angehen, drücken Sie wiederholt den Schalter an und aus innerhalb kurzer

Zeit. Dies löst die Blockade und der Schalter lässt sich wieder normal betätigen.